

EXPORT today

IHRE WÖCHENTLICHE INFORMATIONSQUELLE RUND UM DEN EXPORT

Ausgabe 37/2023

Spitzen-Veltliner

Auch heuer Zugpferd des Ö-Weinexports.

Österreichs Winzer erwarten eine Ernte hoher Qualität. „Der Wechsel zwischen Niederschlags- und Hitzeperioden während des heurigen Vegetationsverlaufes bildet dafür die perfekte Grundlage“, erklärt Johannes Schmuckenschlager, Präsident des Österreichischen Weinbauverbandes. Mengemäßig wird heuer mit einer leicht unterdurchschnittlichen Ernte in Höhe von rund 2,3 Millionen Hektolitern gerechnet. Österreichs Leitsorte ist der Grüne Veltliner, auf den mit 32,5 Prozent fast ein Drittel der gesamten Anbaufläche entfällt. Für den wirtschaftlich wichtigen Weinexport hat er eine entscheidende Bedeutung, da der Grüne Veltliner im Gegensatz zu den weltweit verbreiteten Weißweinsorten, wie z.B. Chardonnay oder Pinot Blanc, durch seine ge-



Die Chancen auf Qualitäts-Veltliner stehen dieses Jahr sehr gut.

schmackliche Unverwechselbarkeit als österreichische Spezialität erkennbar ist. Im Jahr 2022 haben Österreichs Winzer Wein im Wert von 231 Millionen Euro exportiert und damit einen neuen Rekorderlös erzielt < www.oesterreichwein.at

Inhalt

Im Payment Dschungel	02
Sicherheit im Straßenverkehr	03
Mehr Platz für STASTO	04
Werbeweg zum Erfolg	05
Zwischen Konjunktur und Inflation	07

Top-Erfolg

Valide Klimaziele.

AGRANA gibt einen großen Erfolg bekannt. Die global anerkannte Nichtregierungsorganisation Science Based Targets Initiative (SBTi) hat die Prüfung der ehrgeizigen Klimaziele der AGRANA-Gruppe abgeschlossen und offiziell bestätigt, dass sie in Einklang mit dem 1,5°C-Ziel des Pariser Klimaabkommens stehen. Im November 2022 hatte AGRANA die Ziele zur Validierung eingereicht. Damit ist AGRANA das erste Nahrungsmittelunternehmen in Österreich mit validierten Emissionsreduktionszielen.

www.agrana.com

Fokus

Belebter Welthandel

Signifikante Gegenbewegung zu schwachen Sommermonaten.

Laut dem neuen „Kiel Trade Indicator“ des Kiel Instituts für Weltwirtschaft zeigt der weltweite Handel im August eine deutliche Gegenbewegung zu den schwachen Sommermonaten. In Russlands Häfen steige die Zahl ankommender Containerschiffe und sei fast auf dem Niveau wie vor dem Angriffskrieg. Auch die Vorzeichen für den EU-Handel sind laut dem Indikator positiv, Exporte liegen spürbar, Importe leicht im Plus. Für die USA zeigt der Indikator bei Exporten und Importen nach oben. Auch China dürfte im August mehr Waren handeln als im Juli,

wobei die Exporte einen weitaus größeren Sprung machen dürften als die Importe. Die insgesamt positiven August-Zahlen für den globalen Handel werden laut den Kieler Ökonomen auch durch Zahlen zu verschifften beziehungsweise im Stau stehenden Waren unterstützt. Die Menge an verschifften Containern steigt im August leicht auf fast 14 Millionen, der davon im Stau befindliche Anteil sinkt auf rund 7,5 Prozent, was im historischen Maßstab nicht ungewöhnlich ist, heißt es abschließend.

Ihre EXPORT today-Redaktion

www.ifw-kiel.de

Impressum

EXPORT today wird vom Observer beobachtet.

Medieneigentümer, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1180 Wien, Kutschergasse 42, Tel.: +43/1/235 13 66-0, **Konzept, Gestaltung und Produktion:** NEW BUSINESS Verlag GmbH **Chefredaktion:** Bettina Ostermann (bettina.ostermann@newbusiness.at), **Max Gfrerer** (max.gfrerer@newbusiness.at) **Projektleiterin:** Sylvia Polak **Geschäftsführer:** Lorin Polak (+43/1/235 13 66-300, lorin.polak@newbusiness.at) **Artredaktion:** Gabriele Sonnberger (gabriele.sonnberger@newbusiness.at) **Hinweis:** Im Sinne der leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

www.newbusiness.at